

Übersicht über die Grundlagen für die Berechnung der Quellensteuertarife der Bundes- Kantons- & Gemeindesteuer

Steuerjahr

2024

Bei nicht explizit erwähnte verschiedene Abzüge dBST und StG, gelten die gleiche Abzüge für StG gmäss dBST

Tarifcode	Rechtsgrundlage	A0 - A9 / L0 - L9 ⁴⁾	B0 - B9 / M0 - M9 ⁴⁾	C0 - C9 / N0 - N9 ^{3) 4)}	F0 - F9	H1 - H9 / P1 - P9 ⁴⁾
Bezeichnung		Alleinstehende	Verheiratete, deren Ehegatte <u>nicht</u> erwerbstätig ist	Verheiratete, deren Ehegatte ebenfalls erwerbstätig ist	Grenzgänger aus Italien, deren Ehegatte ausserhalb der Schweiz erwerbstätig ist	Alleinerziehende
Rechtsgrundlage		Art. 1 Abs. 1 Bst. a und i QStV	Art. 1 Abs. 1 Bst. b und j QStV	Art. 1 Abs. 1 Bst. c und k QStV	Art. 1 Abs. 1 Bst. f QStV	Art. 1 Abs. 1 Bst. h und l QStV
Allgemeine Abzüge ¹⁾						
AHV/IV/EO	Art. 85 Abs. 2 DBG Art. 33 Abs. 1 Bst. d DBG	5.30%	5.30%	5.30%	5.30%	5.30%
ALV	Art. 85 Abs. 2 DBG					
- CHF 148'200	Art. 33 Abs. 1 Bst. f DBG	1.10%, max. CHF 1'630.20	1.10%, max. CHF 1'630.20	1.10%, max. CHF 1'630.20	1.10%, max. CHF 1'630.20	1.10%, max. CHF 1'630.20
NBUV-Prämien ²⁾ bis CHF 148'200	Art. 85 Abs. 2 DBG Art. 33 Abs. 1 Bst. f DBG	1.00%, max. CHF 1'482.00	1.00%, max. CHF 1'482.00	1.00%, max. CHF 1'482.00	1.00%, max. CHF 1'482.00	1.00%, max. CHF 1'482.00
Beiträge berufliche Vorsorge (2. Säule) ²⁾	Art. 85 Abs. 2 DBG Art. 33 Abs. 1 Bst. d DBG	6.00%	6.00%	6.00%	6.00%	6.00%
Versicherungsprämien und Sparszinsen	Art. 85 Abs. 2 DBG					
- Alleinstehende	Art. 33 Abs. 1 Bst. g DBG, StG §30 lit. G	3.00%, max. CHF 1'800 (dBST) max. 3'400 (StG)				3.00%, max. CHF 1'800 (dBST) max. 3'400 (StG)
- Verheiratete	Art. 33 Abs. 1 Bst. g DBG, StG §30 lit. G		5.00%, max. CHF 3'600 (dBST), max. CHF 6'800 (StG)	5.00%, max. CHF 3'600 (dBSt), max. CHF 6'700 (StG) (davon 1/2 pro Ehegatte)	5.00%, max. CHF 3'600	
- Pro Kind	Art. 33 Abs. 1 Bst. g DBG, StG §30 lit. G	CHF 700 (dBST) CHF 1'100 (StG)	CHF 700 (dBST) CHF 1'100 (StG)	CHF 700 (dBSt), CHF 1'100 (StG) (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 700	CHF 700 (dBST) CHF 1'100 (StG)
Berufskosten	Art. 85 Abs. 2 DBG					
- Fahrkosten	Art. 26 Abs. 1 Bst. a DBG	CHF 800	CHF 800	CHF 800	CH 800	CHF 800
- auswärtige Verpflegung	Art. 26 Abs. 1 Bst. b DBG	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 3'200
- Pauschalabzug	Art. 26 Abs. 1 Bst. c DBG	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000
Zweiverdienerabzug	Art. 85 Abs. 3 DBG, StG §33 Abs. 1 lit. H) Art. 33 Abs. 2 DBG			50% vom Einkommen, min. CHF 8'500 / max. CHF 13'600 (dBSt), CHF 4'500 (StG) (davon 1/2 pro Ehegatte)		
Sozialabzüge ¹⁾						
Allgemeiner Abzug	StG §33	CHF 11'800	CHF 23'600	CHF 23'600 (davon 1/2 pro Ehegatte)		CHF 23'600
Kinderabzug (pro Kind)	Art. 85 Abs. 2 DBG, StG §33 Art. 35 Abs. 1 Bst. a DBG	CHF 6'700 (dBST) CHF 24'500 (StG)	CHF 6'700 (dBST) CHF 24'500 (StG)	CHF 6'700 (dBSt), CHF 24'500 (StG) (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 6'700	CHF 6'700 (dBST) CHF 24'500 (StG)
Ehepaarabzug	Art. 85 Abs. 2 DBG Art. 35 Abs. 1 Bst. c DBG		CHF 2'800 (dBST), kein Abzug (StG)	CHF 2'800 (dBSt), kein Abzug (StG) (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 2'800	
Anwendbarer Tarif	Art. 85 Abs. 1 DBG Art. 36 Abs. 1 und 2 DBG	Alleinstehende	Verheiratete	Verheiratete	Verheiratete	Verheiratete
Familientlastung						
Abzug vom Steuerbetrag DBSt pro Kind	Art. 85 Abs. 1 DBG Art. 36 Abs. 3 DBG		CHF 259	CHF 259 (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 259	CHF 259
Medianwert der effektiven Lohneinkünfte ^{2) 3)}	Art. 85 Abs. 3 DBG Art. 9 Abs. 1 DBG			CHF 5'725 pro Monat bzw. CHF 68'700 pro Jahr		

Erläuterungen und Hinweise:

- Sämtliche Abzüge erfolgen auf dem Bruttolohn und werden unter Berücksichtigung von Artikel 85 Absätze 1, 2, 3 und 5 DBG festgelegt.
- Die Abzüge für NBUV-Prämien und Beiträge an die berufliche Vorsorge (2. Säule) sowie der Medianwert der Lohneinkünfte werden aufgrund einer speziell für die ESTV erstellten Auswertung des BfS im Rahmen der Haushaltsbudgeterhebung (HABE) festgelegt.
- Für die Berechnung der Quellensteuertarife C und N wird für die Satzbestimmung höchstens der Medianwert der Lohneinkünfte als Einkommen des anderen Ehegatten berücksichtigt (Art. 9 Abs. 1 DBG).
- Die Quellensteuertarife L, M, N und P gelten für Grenzgänger und Grenzgängerinnen im Sinne von Art. 15a DBA Schweiz-Deutschland.

Die im Quellensteuertarif zu Grunde liegenden Steuerfüsse (gewogenses Mittel) betragen:

- Kantonssteuer: 82 %
- Gemeindesteuern: 57,70909%
- Kirchensteuern: 9,09166%